

Nies von Dunn

10 JAHRE
St. Michel
GEMEINDEWERKE

Ausgabe 3
Winter 2019

Sherlock Holmes für die Steckdose

Wie Sie den Stromfressern
auf die Schliche kommen

Seute Engel

Nachhaltiger Bastelspaß
für zu Hause

Home, smart Home



Unser Geschenk für Sie!

Der Gemeindegewerke-Kalender 2020 mit tollen Ideen und Informationen
rund um die Themen Nachhaltigkeit und ressourcenschonendes Leben.

Licht aus, Spot an:

Willkommen in meinem Smart Home!

Ein Haushalt, der mitdenkt, spart Arbeit, sorgt für Sicherheit und Komfort – und schont die Umwelt. Diese Zukunftsmusik schallt heute schon aus dem Badezimmerradio, und zwar exakt dann, wenn man duschen gehen möchte ...

Smarte Heizungssteuerung spart Energie

Durch automatische Lösungen und intelligente Vernetzung verschiedener Komponenten lässt sich der Energieverbrauch auf ein Minimum reduzieren.

So drosselt eine Heizungssteuerung den Verbrauch um bis zu 30 Prozent. Hier steckt man entweder einen Heizkörperthermostat auf das Heizungsventil oder befestigt einen Raumthermostaten an der Wand. Letzterer koordiniert gleich mehrere Heizkörperthermostate. In Kombination mit Tür- und Fenstersensoren sowie Luftfeuchte- und Temperatursensoren lassen sich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen: Im Raum herrscht Wohlfühltemperatur, Schimmelbildung wird vorgebeugt, und es lässt sich sogar aus der Ferne überprüfen, ob sich jemand unbefugten Zutritt verschafft. All das lässt sich bequem über Smartphone oder andere Endgeräte steuern und nach individuellem Wunsch voreinstellen.

Sicherheit zur dunklen Jahreszeit

Um den Stromverbrauch zu senken, kommen ebenso smarte Helfer zum Einsatz. Eine Schalt- und Messsteckdose passt in jede Haushaltssteckdose und arbeitet mit Zeitsteuerung (Punkt halb sieben springt die Kaffeemaschine an) oder einem Bewegungssensor. Der sogenannte Zwischenstecker korrespondiert mit unserem Smartphone und kann darüber hinaus in Urlaubszeiten via Zufallsgenerator Licht oder Radio ein- und ausschalten, um Einbrecher abzuschrecken.

Der Alleskönner unter den Smart Home-Komponenten ist der Funk-Wandtaster. Mit einem Knopfdruck können beim Rausgehen alle Stromverbraucher ausgestellt werden, bis man wieder nach Hause kommt.

Ein netzwerkfähiger Stromzähler kostet etwa 100 Euro zusätzlich pro Jahr – und würde sich z. B. bei größeren Unternehmen, die mehr als 3.000 kWh pro Jahr verbrauchen, bezahlt machen.

Clever schenken!

Smart Home unterm Weihnachtsbaum

Zwischen Komplettlösungen und Einsteigerpaketen gibt es für jeden Bedarf und Geldbeutel das Passende. Schon ab etwa 200 Euro sind auf Basis von Funktechnologie recht umfangreiche Systeme erhältlich. Je nach Anbieter und Umfang kommen ggf. noch monatliche Kosten für die App-Nutzung hinzu.

Vorsicht: Augen auf bei Angeboten zum Dumpingpreis, bei denen man nach der Einstiegsphase in eine Abofalle tappt. Abgesehen davon ist ein Smart Home fraglos eines der cleversten Geschenke im Jahr der Nachhaltigkeit!

Sherlock Holmes

jagt versteckte Stromfresser

Strom ist unser ständiger Begleiter – vom Weckerklingeln bis zur Leselampe für die Gute-Nacht-Geschichte. Wenn das mal alles wäre! Denn auch nachts rattert der Stromzähler, muss doch beispielsweise der Kühlschrank weiter laufen. TV, PC und Co. müssen das eigentlich nicht, wenngleich sie es im Standby-Modus in vielen Haushalten tun.

Schnappen wir uns also ein Strommessgerät und schauen mal genauer hin. Dieses schlaue Gerät ist ab 15 Euro im Baumarkt erhältlich oder kann gegen eine Pfandgebühr bei den Gemeindewerken St. Michel ausgeliehen werden. Einfach zwischen Steckdose und Netzstecker und los geht's. Hier ein paar Beispiele unserer Testphase:

• **Bei 10 Minuten warm duschen verbraucht der Durchlauferhitzer 3,0 kWh. Bei 2 Grad weniger werden umgerechnet 7 Cent pro Dusche gespart. Bei einer 3-köpfigen Familie bedeutet das eine Ersparnis von bis zu 50 Euro im Jahr.**

• **Der von Oma geerbte Kühlschrank verbraucht 0,82 kWh pro Tag, das sind aufs Jahr hochgerechnet knapp 300 kWh. Ein neues Modell mit Energieeffizienzklasse A+++ halbiert den Verbrauch. Achten Sie auch auf die Umgebungstemperatur, ist diese eher hoch, erhöht sich auch der Stromverbrauch. Besser geeignet sind kühlere Räume.**

• **Der Laserdrucker verbraucht im Standby-Modus 0,8 kWh am Tag. Über Nacht komplett ausgeschaltet spart man mindestens 35 Euro im Jahr.**

Sich die Mühe zu machen und jedes einzelne Gerät über einen festgelegten Zeitraum zu testen, eröffnet viele Möglichkeiten, wertvolle Energie und somit Kosten zu sparen.

Jetzt Kunde werden:

www.gemeindewerke-st.michel.de

Gänsebratenspitze

... Wahrheit oder Mythos? Ja, das Phänomen besagter Gänsebratenspitze, also der erhöhte Stromverbrauch zur Weihnachtszeit – ist tatsächlich wahr! Was nicht wirklich überrascht, hat doch ein Großteil der Bevölkerung frei und verbringt mit der Familie Zeit zu Hause. Es wird geheizt und nicht selten aufwendig gekocht, Sissi und der kleine Lord winken uns durch den Bildschirm zu, und Lichterketten erhellen Baum und Gemüt.



Bastelzeit!



Zur Adventszeit wird gebastelt, was das Zeug hält. Und dabei geht es nicht nur darum, sein Zuhause und das Büro zu verschönern. Es entspannt und macht Freude, gemeinsam bei Keksen und Tee zu werkeln. Hier zwei nachhaltige Bastel-Tipps aus Recycling-Material:

1 Zapfenmännchen

Man nehme: Tannenzapfen, Zahnstocher, helle Holzkugeln mit Loch, Filzplatten in verschiedenen Farben, Filzstifte, Bastelkleber, Schere

Auf die Holzkugel schwarze Augen und einen roten Mund aufmalen, dann die Köpfcchen mit einem Zahnstocher auf den Tannenzapfen setzen. Aus einem viereckigen Stück Filz eine kleinen Tüte rollen, den überstehenden Stoff abschneiden und den Stoffrand festkleben. Dann die kleine Mütze auf den Kopf setzen (auf den Wichtel, nicht auf den eigenen!). Nun noch Handschuhe, Schuhe und Schal aus Filz ausschneiden und an entsprechender Stelle befestigen. Fertig!

2 Papierengel

Man nehme: ausgediente Buchseiten, helle Holzkugeln mit Loch, Nadel und Golddraht, Filzstifte, Bastelkleber, Schere

Die Buchseiten faltet man wie eine Ziehharmonika. Nun hält man etwa unterhalb des ersten Drittels mit zwei Fingern fest und schneidet beim oberen Stück mit der Schere in der mittleren Falz bis zu diesem Punkt und drückt beide Hälften seitlich herunter (Engelsflügel). Den unteren Teil zieht man zu einem Rock auseinander. An der Stelle, wo Rock und Flügel zusammentreffen, fädelt man den Draht von unten durch, fädelt dann von oben das Holzköpfchen auf und bindet aus dem Draht eine Schlaufe, sodass man den Engel zum Beispiel an den Weihnachtsbaum hängen kann. Nun noch zwei Augen und einen Mund aufmalen. Fertig!



1



2



Kleiner Klönschnack mit Margit Butzek

Seit Oktober 2013 und somit zeitgleich mit dem Startschuss für den Strom- und Gasvertrieb in St. Michel ist Margit Butzek (48) im Kundenservice tätig. Als erklärter Weihnachtsfan verrät sie uns, was sie um die Adventszeit besonders bewegt ...

Was löst bei Ihnen Adventsstimmung aus – ein bestimmtes Lied im Radio, ein spezieller Duft oder vielleicht etwas gänzlich anderes? Die weihnachtliche Beleuchtung versetzt mich als erstes in Adventsstimmung. Das Kerzenlicht und auch die geschmückten Fenster finde ich sehr stimmungsvoll.

Dezent oder gediegen, Tannenzapfen oder Rauschgoldengel – welcher Deko-Typ sind Sie? Ich mag Weihnachten sehr – auch die Deko. Allerdings bevorzuge ich die dezente Variante. Es sollte nicht zu bunt und eher natürlich sein – mit Tannenzapfen beispielsweise.

Richten Sie es sich zur Adventszeit auch im Büro noch ein bisschen „gemütlicher“ ein? Auch im Büro darf das Adventsgesteck mit Kerzenlicht nicht fehlen. Einige Male hatten wir auch einen Adventskalender, jeden Tag für jeden Kollegen eine Süßigkeit. Aber das Team wächst – wir sollten uns mit dem

Leeren der Türcchen lieber abwechseln. Das tut auch der Figur ganz gut.

Was ist Ihr Lieblingsfesttagsmenü? Und ist es das auch, wenn Sie es selbst zubereiten müssen? Traditionsgemäß gibt es an Heiligabend eine knusprige Ente mit Kartoffeln und unbedingt Rotkohl. Die ganze Familie freut sich auf das Essen und den leckeren Duft, der durchs Haus zieht. Im Moment sind die Aufgaben beim Kochen aufgeteilt, aber auch alleine bekomme ich das hin, denke ich ...

Gibt es individuelle Traditionen, die Sie zur Adventszeit und an den Feiertagen pflegen? In der Adventszeit werden mindestens einmal gemeinsam mit den Kindern Plätzchen und Mandelhörnchen gebacken. Richtige Traditionen pflegen wir nicht, aber wir verbringen viel Zeit mit der Familie und an den Feiertagen wird gerne gespielt.

Was ist Ihr Herzenswunsch für das Jahr 2020? Persönlich wünsche ich meiner Familie und mir natürlich besonders Gesundheit.

Unser Geschenk für Sie: der neue

Gemeindewerke-Kalender 2020

Wir schlagen einen gemeinsamen Weg in Richtung Zukunft ein, indem wir Nachhaltigkeit zu einem zentralen Thema machen. Jeder kann etwas tun, um ressourcenschonender zu leben! Unser schöner Kalender begleitet Sie mit vielen tollen Informationen und Anregungen durch das kommende Jahr!

Falls Ihr Exemplar noch nicht den Weg per Post zu Ihnen gefunden hat, können Sie sich den Kalender gerne in unserer Geschäftsstelle am Rathaus 8 in St. Michel abholen.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und schönes Jahr 2020!



1

10 St. Michel
KOMMUNISME

02
Februar 2020

Veranstaltungs-Tipps im Winter

- 17.11.** Volkstrauertag, Gottesdienst 10 Uhr mit Kranzniederlegung, am Ehrenmal auf dem Alten Friedhof in St. Michaelisdonn
- 24.11.** Totensonntag, Gottesdienst 10 Uhr, Ende des Kirchenjahres (namentliche Nennung derer, die im Jahr 2019 verstorben sind), St. Michaelisdonn
- 30.11. & 1.12.** Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz in St. Michel, Hüttendorf mit Kleinkunsthandwerk und kulinarischen Leckereien; Tombola und Besuch vom Weihnachtsmann (Samstag 15 bis 20 Uhr, Sonntag von 14 bis 18 Uhr)
- 7.12.** Pepe Romero – Weihnachtskonzert mit den Musici di Roma, spanisch inspirierte Barockgitarre, im Meldorfer Dom, 20 Uhr; Tickets von 15€ bis 45 €
- 15.12.** Schneewittchen – Theater/Märchen nach den Gebrüdern Grimm, 15 Uhr; Tickets: 7€/13€, Elbeforum Brunsbüttel
- 24.12.** Heiligabend, Gottesdienst 15 Uhr mit Krippenspiel, weitere Gottesdienste um 17 und 22 Uhr, St. Michaelisdonn
- 25.12.** 1. Weihnachtstag, Gottesdienst 10 Uhr, Motto "Weihnachtslieder Wunschkonzert" mit anschl. Brunch im Gemeindehaus
- 31.12.** Silvester, Abschluss-Gottesdienst 15 Uhr, St. Michaelisdonn

Hätten Sie es gewusst?

Eisbären sind die besseren Solarzellen

... und sogar die weitaus effizienteren im Vergleich mit unseren technischen Möglichkeiten. Ihr Fell wandelt nahezu 100 Prozent des Tageslichts in Wärme um, künstliche Kollektoren jedoch nur etwa 40 %.

Der weiße Meister Petz stapft also mit gutem Beispiel voran.



© arebo Design

Impressum

Gemeindewerke St. Michel-Energie GmbH

Geschäftsführer Andreas de Vries

Am Rathaus 8, 25693 St. Michaelisdonn

Telefon: 0 48 53 - 88 1770

Email: info@gemeindewerke-st-michel.de

Web: www.gemeindewerke-st-michel.de

Ich interessiere mich für einen Wechsel zur Gemeindewerke St. Michel-Energie GmbH.
Bitte unterbreiten Sie mir ein unverbindliches und kostenfreies Angebot.

Strom _____ kWh **Gas** _____ kWh
 WärmeStrom HT _____ kWh **NT** _____ kWh

Zutreffendes bitte ankreuzen, beides ist möglich; HT= Haupttarif NT= Nebentarif (z. B. bei Wärmestrom)

Name, Vorname, Firma, Verein etc.

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Datum, Unterschrift



**Gemeindewerke
St. Michel-Energie GmbH**

Am Rathaus 8
25693 St. Michaelisdonn